

Capaver Capacoll GK

Lösemittelfreier Dispersionsklebstoff für Glasgewebe und Vliesbeläge



Produktbeschreibung

Verwendungszweck	Gebrauchsfertiger Dispersionsklebstoff zur Verklebung von Capaver Glasgewebe, Capaquarz Glasvlies, Magic Glass, FantasticFleece und Capadecor Akkordvliesen auf Innenwandoberflächen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ weichmacherfrei ■ emissionsminimiert und lösemittelfrei ■ wasserverdünnbar, umweltschonend und geruchsarm ■ diffusionsfähig ■ hohe Anfangshaftung ■ leicht thixotrop mit guter Verteilbarkeit ■ lange Offenzeit ■ optimale Abstimmung auf Capadecor Wandbeläge ■ geringer Verbrauch ■ transparent auftrocknend, abtönbar (Standardware) ■ für Feuchtraumverklebung geeignet ■ allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis, Baustoffklasse schwer entflammbar nach DIN 4102-B1, PBWU03-I-16.5.31 im Verbund mit Capaver Glasgeweben, Vlies-Wandbelägen sowie Beschichtungen von Caparol ■ allgemein bauaufsichtliches Prüfzeugnis, Baustoffklasse nichtbrennbar nach DIN 4102-A2, P-BAY26-04659 im ■ Verbund mit Capaver Glasgeweben, Vlies-Wandbelägen sowie matten Beschichtungen von Caparol
Verpackung/Gebindegrößen	<ul style="list-style-type: none"> ■ Für die Verarbeitung mit der Rolle: 10 kg, 16 kg Eimer ■ Für die Verarbeitung mit Airless-Geräten (gebrauchsfertig eingestellt): 30 kg Hobbock, 120 kg-Faß, 220 kg QuickBox, 450 kg Container
Farbtöne	<ul style="list-style-type: none"> ■ Standardware: Transparent, Weiß ■ Capacoll GK: Weiß pigmentiert
Lagerung	Kühl, aber frostfrei. Anbruchgebilde fest verschlossen aufbewahren. Container schonend behandeln und nur tropffrei restentleert zurückgeben.
Technische Daten	■ Dichte: Ca. 1,10 g/cm ³



Verarbeitung

<p>Untergründe</p>	<p>Der Untergrund muß stets fest, trocken, sauber, eben und frei von trennenden Substanzen sein. VOB, Teil C, DIN 18366, Abs. 3. sowie unsere Technische Information Nr. 860 beachten.</p> <p>Bei der Überarbeitung von gipshaltigen Spachtelmassen kann es aufgrund von langanhaltender Feuchteinwirkung zu Anquellung, Blasenbildung und Abplatzungen kommen. Deshalb ist für eine rasche Trocknung durch ausreichende Lüftung und Temperatur zu sorgen. Merkblatt Nr. 2 „Verspachtelung von Gipsplatten“ Bundesverband der Gips- und Gipsplattenindustrie beachten.</p>
<p>Auftragsverfahren</p>	<p>Zu verarbeiten mit Pinsel, Rolle und leistungsfähigen Airlessgeräten.</p> <p>Airlessauftrag: Spritzwinkel: 40–50° Düse: 0,017–0,019" Druck: 180–200 bar Bei Verwendung der Standardgebinde Verdünnung auf Spritzkonsistenz mit ca. 10–15 % Wasser. Bei Einsatz der Großgebinde (30 kg-Hobbock, 120 l-Faß, 220 kg-QuickBox und 480 l-Container) ist Capacoll GK bereits für die Airless-Verarbeitung gebrauchsfertig eingestellt.</p> <p>Verklebung: Capacoll GK mit der Lammfellrolle bzw. dem Airless-Gerät satt und gleichmäßig in ca. 1–3 Bahnenbreiten auftragen, das Material sofort einbetten und mit einer Tapezierspachtel bzw. -rolle blasenfrei andrücken. Auf schwach saugenden Untergründen, bei niedriger Temperatur oder hoher Luftfeuchtigkeit den Klebstoff vor der Verlegung dichtgewebter und kaschierter Glasgewebe ausreichend ablüften lassen.</p> <p>Hinweis: Dichte Glasgewebe wie C 1100, VB 1100 und C 1110 können nur mit Capacoll GK verarbeitet werden, der 20% mit Wasser verdünnt ist. Dabei Capacoll GK aus Standardgebinde verdünnen, mit kurzschuriger Lammfellrolle auftragen und ausreichend ablüften lassen.</p>
<p>Beschichtungsaufbau</p>	<p>Zwischenbeschichtung: Nach Trocknung des verlegten Glasgewebes kann bei normaler bis mittlerer Beanspruchung eine Zwischenbeschichtung ausgeführt werden, Capacoll GK 1:1 mit Schlußbeschichtung gemischt</p> <p>Verarbeitung: Vor Verlegung des Wandbelags bitte unbedingt die Technischen Informationen der System-Komponenten beachten!</p>
<p>Verbrauch</p>	<p>Glasgewebe: Feine Strukturen: ca. 150 g/m² Mittlere Strukturen: ca. 100–250 g/m² Grobe Strukturen: ca. 250–300 g/m²</p> <p>FantasticFleece: Ca. 150–250 g/m²</p> <p>Akkordvlies-G: Ca. 150–200 g/m²</p> <p>Akkordvlies-Z: Ca. 150–250 g/m²</p> <p>Exakte Verbrauchswerte durch Probebeschichtung ermitteln.</p>
<p>Verarbeitungsbedingungen</p>	<p>Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung: +5 °C für Untergrund und Umluft.</p>
<p>Trocknung/Trockenzeit</p>	<p>Bei +20° C und 65 % rel. Luftfeuchte nach ca. 6–12 Stunden trocken und überstreichbar. Durchgetrocknet nach ca. 3 Tagen. Bei niedrigerer Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.</p>

Hinweise

<p>Bitte beachten (Stand bei Drucklegung)</p>	<p>Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort mit Wasser ausspülen. Bei Spritzverarbeitung Spritznebel nicht einatmen. Nicht in Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen. Nähere Angaben siehe Sicherheitsdatenblatt.</p>
<p>Entsorgung</p>	<p>Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von wasservermischbaren Klebstoffen, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Klebstoffe oder als Hausmüll entsorgt werden.</p>
<p>Giscode</p>	<p>D1</p>
<p>Deklaration der Inhaltsstoffe</p>	<p>Polyvinylacetatharz, Wasser, Additive, Konservierungsmittel</p>

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Gegebenheiten und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden.
Sollten Malerarbeiten in Verbindung mit Capaver Glasgewebe ausgeführt werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, so ist es erforderlich, mit uns oder unseren technischen Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

KundenServiceCenter

Tel.: 0 61 54 / 71 17 10
Fax: 0 61 54 / 71 17 11
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de

Technische Information Nr. 895 · Stand: Juli 2010

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.de.

CAPAROL Farben Lacke Bautenschutz GmbH · Roßdörfer Straße 50 · 64372 Ober-Ramstadt · Telefon (0 6154) 71-0 · Telefax (0 6154) 711351 · Internet www.caparol.de
Niederlassung Berlin · Schnellerstraße 141 · 12439 Berlin · Telefon (0 30) 63 94 6-0 · Telefax (0 30) 63 94 62 88